DENTAL TRIBUNE Austrian Edition · Nr. 4/2012 · 4. April 2012

Form meets Function

Preisgekrönt: Composi-Tight 3D für Klasse II-Restaurationen.

Das Teilmatrizensystem Composi-Tight 3D von Garrison Dental Solutions ist von The Dental Advisor zum Top Sectional Matrix and Preferred Sectional Matrix System 2012 gewählt worden.

Das System stellt anatomisch korrekte und feste Kontakte auf der richtigen Höhe her, ohne dabei Kompositüberstände zu erzeugen. Dies wird durch die weichen dreidimensional konturierten Soft Face Ringenden ermöglicht, die das Matrizenband entsprechend der Anatomie des Zahnes an diesen andrücken und abdichten. Das Composi-Tight System ist das einzige, das dies ermöglicht. Die Separation der Zähne durch die Kompression der Wurzelhaut wird durch den Einsatz von Feder-Edelstahl, der von hoch entwickelten Polymeren verstärkt wird, erreicht. Aus dieser Kombination ergibt sich ein Ring, der voll autoklavierbar ist und sowohl seine Stärke als auch seine Form für Hunderte Anwendungen beibehält.

Die fortschrittlichen 3D Separierringe werden zusammen mit Garrisons neuen Slick Bands Anti-haft-Matrizen angeboten. Diese bleitoten, vorkonturierten und sehr dünnen (0,038 mm) Matrizenbänder sind in fünf Größen erhältlich und decken somit ein breites Spektrum an klinischen Fällen ab. Das Verkleben von Bondings mit den Matrizen wird nahezu eliminiert. Dies führt zu einer Erleichterung des Entfernens der Bänder und zu extrem festen Kontakten.

Das preisgekrönte System ist direkt bei Garrison Dental Solutions und über ein breites Netz an Dental-Depots bestellbar. ■

Garrison Dental Solutions
Carlstraße 50
52531 Übach-Palenberg
Deutschland
Tel.: +49 2451 971409
Fax: +49 2451 971410
info@garrisondental.net
www.garrisondental.eu

Neue Behandlungstechnik

Plasma-Medizin ermöglicht die Desinfektion aller Zähne und des Zahnfleisches auf biologische Weise.

Die MIO International OZONYTRON GmbH hat mit der neuen OZONYTRON-Line eine neue Technik in der Zahnmedizin entwickelt, das Sauerstoff in medizinisch wirksames Plasma umwandelt. Durch eine besondere Absaugtechnik (Schutzatmosphäre innerhalb des Mundeinsatzes) wird sichergestellt, dass kein medizinisch hochaktives Plasma entweicht.

Gerät zur Full-Mouth-Disinfection

Was ist Plasma-Medizin?

Kaltes Plasma ist vereinfacht ausgedrückt Luft, zerlegt in seine winzigen Bestandteile, Elektronen, Ionen, Atome, welche freigesetzt eine hohe keimtötende Aktivität entwickeln.

Das Plasma wird direkt am Krankheitsherd eingesetzt und tötet dort die Keime, wie Bakterien, Viren und Mundpilz ab. Plasma-Medizin stoppt Zahnfleischbluten, hellt die Zähne auf und stoppt Mundgeruch. Das geschieht schmerzfrei und innerhalb weniger Minuten. Zur vollen Munddesinfektion gehört auch die Entkeimung der Zunge mit Plasma.

In der Regel spürt der Patient bereits nach der ersten Behandlung eine deutliche Besserung. Selbst Patienten mit langem Leidensweg und vorangegangener erfolgloser Behandlung auf konventionelle Weise berichten von der nachhaltigen Besserung ihrer Beschwerden – auch bei schwerer Parodontitis. Die Plasma-Medizin-Therapie wird bereits erfolgreich eingesetzt, ohne dass Nebenwirkungen, Allergien oder andere Komplikationen aufgetreten sind – denn niemand ist allergisch gegen Sauerstoff. ■

MIO International OZONYTRON GmbH
Maximilianstraße 13
80539 München, Deutschland
Tel.: +49 89 24209189-0
Fax: +49 89 24209189-9
info@ozonytron.com
www.ozonytron.de

Optimale Kariesprophylaxe

Tiefenfluorid bietet eine besonders lang anhaltende Remineralisation.

Unumstritten ist heute, dass beste Kariesprophylaxe nur durch lokale Fluoridierung erreicht werden kann. Bereits beim Durchbruch der Milchzähne kann das spätere Kariesrisiko durch die lokale Zuführung von Fluoriden um ca. 50 % gesenkt werden. Spätere regelmäßige Behandlungen können immerhin noch eine Verringerung des Kariesrisikos bis zu 25 % erreichen. Hintergrund ist, dass der Schmelz während des Durchbruchs noch eine höhere Permeabilität zeigt und die im Speichel enthaltenen Fluoridionen direkt während der Schmelzausbildung in den sich bildenden Apatit eingebaut werden. Da fluoridreicher Apatit (Fluoroapatit) stabiler gegenüber Säureangriffen als fluoridärmerer Hydroxylapatit ist, ist auch das spätere Kariesrisiko geringer.

Lang anhaltende Remineralisation

Die Applikation des Produktes Tiefenfluorid von HUMANCHEMIE GmbH erfolgt durch eine einfache Doppeltouchierung. Im Anschuss an die Behandlung kann direkt wieder gegessen und getrunken werden. Bei der Tiefenfluoridierung werden submikroskopische Kalziumfluorid- und Magnesiumfluorid-Kristallite in der Tiefe der Trichterporen der Auflockerungszone ausgefällt. Dort sind sie sicher vor Abrasion geschützt und führen zu einer lang anhaltenden Remineralisation.

Weitere Vorteile liegen darin, dass die Remineralisation nicht auf Kosten des Kalziums der Zahnhartsubstanz erfolgt, sondern Kalzium zugeführt wird und in der Kupfer-Dotierung, die die Keimbesiedelung hemmt.

Die nachhaltige Wirkung des Präparates bei Kariesprophylaxe, Remineralisation von Entkalkungsflecken, Zahnhalsdesensibilisierung und mineralischer Fissurenversiegelung ist in zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten belegt worden. ■

HUMANCHEMIE GmbH
Hinter dem Kruge 5
31061 Alfeld, Deutschland
Tel.: +49 5181 24633
Fax: +49 5181 81226
info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

Kein Coming-Out während der Einheilphase

Ein neuartiges Prothesenmaterial ermöglicht die Verwendung nahezu unsichtbarer Prothesen.

Implantatpatienten investieren viel Geld, um einen unsichtbaren Zahnersatz zu erhalten. Während der Einheilphase der Implantate müssen sie sich aber in der Regel mit einer einfachen Interimsprothese zufrieden geben. Der Nachteil: Zur Verankerung an der Restbezahnung werden oft von außen sichtbare Metallklammern verwendet. Ein Prothesenwerkstoff, der in den vergangenen Jahren zunehmend als metallfreie und damit unauffällige Alternative eingesetzt wurde, ist Nylon – auch bekannt unter dem Markennamen Valplast.

Ästhetisch ansprechend

Eine Valplast Teilprothese weist keine den Blick störenden Klammern aus Metall auf, sondern besitzt lediglich zahnfleischfarbene Klammern, die in einem Guss mit der rosa Prothesenbasis hergestellt werden.

Aufgrund der Unzerbrechlichkeit des Materials, ist eine besonders filigrane Gestaltung der Prothesen möglich. Die geringe Materialstärke und das niedrige Gewicht führen zu einem erheblichen Plus an Tragekomfort für den Patienten. Aufgrund seiner chemischen Beschaffenheit ist Nylon auch besonders geeignet für Patienten mit Werkstoffallergien.

Chamäleon-Effekt

Für den Interimszahnersatz bei Implantatpatienten ist gerade aber eine Materialeigenschaft des Valplasts von besonderem Nutzen: Da Nylon von „Natur aus" transparent ist, ermöglichen spezielle Einfärbetechniken einen wahren Chamäleon-Effekt, d.h. die natürliche Transparenz des Materials bewirkt ein harmonisches Durchscheinen des Zahnfleisches. ■

Interimszahnersatz mit Drahtklammer (links), Valplast-Prothese mit transluzenten Halteklammern (rechts). Durch das Prothesenmaterial scheint die natürliche Zahnfleischfarbe hindurch, damit fügt sich die Konstruktion harmonisch in das Gesamtbild ein.

Johannes Weithas KG
Gartenstraße 6
24321 Lütjenburg, Deutschland
Postfach 1240
24319 Lütjenburg
Tel.: +49 (4381) 4339
Fax: +49 (4381) 4369
info@weithas.de, www.weithas.de

Neues Lesererlebnis für unterwegs

Die neue News App von W&H ist der perfekte Begleiter für die tägliche Arbeit.

Nachrichten und Videos können jetzt in einer völlig neuen mobilen Dimension erlebt werden: mit der neuen News App von W&H. Über den App Store steht das neue News App Zahnärzten, Studenten und allen an Zahnmedizinthemen Interessierten kostenlos für ihr iPhone, iPad, Android oder iPod Touch zur Verfügung – und das in den Sprachen Deutsch, Englisch und Spanisch. Sie haben Zugang zu den aktuellsten Informationen und News, Berichten, Studien und können in die Dentalvideos, wie zum Beispiel Interviews, Anwendungsfilme, Anleitungen zu Instrumenten oder Unternehmenspräsentationen von W&H, eintauchen. Zudem können sich Interessierte mit dem W&H Dentalwerk auf Facebook verbinden und so Teil des modernen Netzwerks sein. In Echtzeit werden die Inhalte über WLAN oder 3G in wenigen Sekunden auf das Gerät geladen. Um den Wünschen und Notwendigkeiten gerecht zu werden, wird die App kontinuierlich erweitert.

Up-to-date und am Laufenden zu sein war noch nie so einfach und unterhaltsam.

Die neue W&H App steht im App Store und im Android Market zum kostenlosen Download bereit. ■

W&H Dentalwerk Bürmoos GmbH
Ignaz-Glaser-Str. 53
PO Box 1
5111 Bürmoos
Tel.: 06274 6236-0
Fax: 06274 6236-55
office@wh.com, www.wh.com

Innovative Mundspüllösung auf Hyaluronsäure-Basis

GENGIGEL eignet sich zur Linderung von Entzündungen des Zahnfleisches und der Mundschleimhaut.

Durch die Anwendung der Mundspüllösung GENGIGEL werden Symptome der Erkrankungen der zahnumgebenden Gewebe wesentlich vermindert und die Heilungs- und Genesungsdauer von Wunden verkürzt. Die Mundspüllösung enthält Hyaluronsäure, ein unverzichtbarer Bestandteil für ein intaktes und gesundes Zahnfleisch.

Hyaluronsäure

Sie ist ein wichtiger Bestandteil des gesunden Zahnfleisches und zahnumgebenden Gewebes. Nach ihrer Zusammensetzung gehört sie zu den Glykosaminoglykanen. Die höchste Konzentration an Hyaluronsäure ist in den Oberflächenteilen des Zahnfleischepithels enthalten, wo sie Schutz vor bakteriellen Enzymen und anderen Toxinen bietet. Hyaluronsäure ermöglicht eine bessere Kohäsion des Bindegewebes und fördert damit die Festigkeit und Elastizität des Zahnfleisches und zahnumgebenden Gewebes. Außer der antiinflamatorischen und antiinfektiösen Wirkung, bewirkt Hyaluronsäure die Regeneration des Zahnfleisches, beschleunigt das Heilen von Wunden und vermindert Schwellungen.

Anwendung

Hyaluronsäure erneuert das Gewebe, das von Gingivitis oder Parodontitis betroffen ist. Sie wird bei der Behandlung von Läsionen des Zahnfleisches und der Mundschleimhaut bei Stomatitis (Aphthen) verwendet. Zudem vermindert sie die Gereiztheit der Mundschleimhaut durch permanente oder zeitweilige Zahnprothesen und beschleunigt die Wundheilung nach chirurgischen Eingriffen. Sie pflegt und erhält die Gesundheit des Zahnfleisches aufrecht nach dem Einbringen von Zahnimplantaten. Darüber hinaus beschleunigt sie die Wundheilung beim Ausfall der Milchzähne und verhindert Zahnfleischblutungen.

Rezeptfrei erhältlich

Für schmerzhafte und schwer zugängliche Bereiche wird GENGIGEL Spray, bei Gingivitis und Parodontitis GENGIGEL Gel verwendet. Um das entsprechende Niveau der Hyaluronsäure im Zahnfleisch zu erhalten und die Möglichkeit von Erkrankungen des parodontalen Gewebes zu verhindern, empfiehlt sich die tägliche Verwendung der Mundspüllösung.

GENGIGEL-Produkte für die Anwendung zu Hause sind in allen Apotheken rezeptfrei erhältlich. ■

Medis GmbH
campus 21, Europaring F15 301
2345 Brunn am Gebirge
Tel.: 01 23633-35
Fax: 01 23633-359
info@medisaustria.at
www.medisaustria.at
www.gengigel.eu/at

Für die kleinen Patienten

Bunte Milchzahndosen zur Aufbewahrung.

Erst wackelt er nur ganz leicht, dann immer stärker, bald hängt er nur noch an einem Fädchen und schon purzelt der Milchzahn aus dem Mund. Kinder sind stolz auf die abenteuerlichen Geschichten um jeden einzelnen Zahnausfall. Selbst die Eltern werden ein wenig wehmütig und bewahren die Milchzähne als Erinnerung an eine ereignisreiche Zeit in der Entwicklung ihrer Kinder auf.

Mirus Mix hat zur Aufbewahrung der kostbaren Milchzahn-Trophäen sehr schöne Milchzahndosen im Sortiment. Dort können die ausgefallenen Milchzähne lange Jahre aufbewahrt werden. Entgegen mancher Befürchtungen zerfallen Milchzähne nicht, und sie fangen über die Jahre auch nicht an schlecht zu riechen – vorausgesetzt die Zähne werden nach dem Ausfallen gut gereinigt.

Im umfangreichen Sortiment des Anbieters befinden sich natürlich auch die beliebten Kinderzugabeartikel, Recallkarten, schöne Demopuppen und als Neuheit handgefertigte Kunstobjekte zur Verschönerung der Praxisräume. ■

Mirus Mix Handels-GmbH
Talstr. 64
69198 Schriesheim, Deutschland
Tel.: +49 6203 64668
Fax: +49 6203 68422
info@mirusmix.de
www.mirusmix.de

Prophylaxe in der modernen Zahnmedizin

18. April: UP TO DATE-Seminar in Salzburg.

Das renommierte Weiterbildungsprogramm UP TO DATE von Oral-B bietet Zahnärztinnen und Zahnärzten sowie ihren Teams auch in 2012 die Möglichkeit, sich mit den neuesten Forschungsergebnissen zum Thema Prophylaxe vertraut zu machen. In Deutschland und Österreich informieren namhafte Referenten über aktuelle Trends in der zahnmedizinischen Vorsorge und zeigen, wie

der Praxisalltag von diesen Erkenntnissen profitieren kann. Zu den Vortragenden zählen unter anderem Prof. Dr. Johannes Einwag, Zahnmedizinisches Fortbildungszentrum (ZFZ) Stuttgart, sowie Prof. Dr. Nicole Arweiler, Universität Gießen, Marburg. Unter dem Motto „Prophylaxe in der modernen Zahnmedizin – ein vielfältig nutzbares Instrument!" erleben die Teilnehmer einen interessanten Nachmittag mit jeweils zwei Beiträgen.

Jeder Teilnehmer kann sich außerdem auf eines der Top-Modelle elektrischer Zahnbürsten (Oral-B Triumph mit SmartGuide) freuen. ■

Fortbildung in Salzburg

18. April 2012
15.00 – 18.45 Uhr

Ort: Residenz zu Salzburg
Kaisersaal, Residenzplatz 1, 5020 Salzburg

Procter & Gamble Germany GmbH
Professional Oral Health
Tanja Burdett
Sulzbacher Straße 40
65824 Schwalbach am Taunus
Deutschland
Tel.: +49 08024 47397-63
Fax: +49 32211 0899-0447
www.uptodate-oral-b.com

ANZEIGE

Jubiläumstagung

20 Jahre Schönheitschirurgie Lindau

4. Internationaler Kongress für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin

14.–16. Juni 2012 in Lindau am Bodensee // Hotel Bad Schachen

Goldsponsor

ALLERGAN | TEOXANE

SCAN MICH

Programm Jubiläumstagung „20 Jahre Schönheitschirurgie Lindau"

QR-Code einfach mit dem Smartphone scannen (z. B. mithilfe des Readers i-nigma)

Donnerstag // 14. Juni 2012

Operationskurse // Live-Übertragung

Die Operationskurse finden in der Bodenseeklinik Lindau, Graf-Lennart-Bernadotte-Straße 1 (Lindau Insel) statt.

ab 08.00 Uhr	**Registrierung in der Bodenseeklinik**
09.00 – 10.00 Uhr 180,00 €	**OP ① Lidkorrekturen** Leitung: Prof. Dr. Dr. Werner L. Mang/Lindau (DE)
10.00 – 11.00 Uhr 290,00 €	**OP ② Brustimplantate** Leitung: Prof. Dr. Per Héden/Stockholm (SE), Dr. Marian S. Mackowski/Hamburg (DE), Dr. Jens Altmann/Lindau (DE)
11.00 – 12.00 Uhr 180,00 €	**OP ③ Liposuktion** Leitung: Dr. Ulrike Then-Schlagau/Lindau (DE), Dr. Jens Altmann/Lindau (DE)
12.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 – 15.00 Uhr 180,00 €	**OP ④ Injektionen Hyaluronsäure** Leitung: Dr. Kathrin Ledermann/Lindau (DE), Dr. Andreas Britz/Hamburg (DE)
15.00 – 16.00 Uhr 180,00 €	**OP ⑤ Injektionen Botox** Leitung: Dr. Kathrin Ledermann/Lindau (DE), Dr. Andreas Britz/Hamburg (DE)
16.00 – 17.00 Uhr 180,00 €	**OP ⑥ Liquid-Lift mit Polymilchsäure mit Hyaluronsäure, Eigenfettinjektionen in die alternden Hände** Leitung: Dr. Kathrin Ledermann/Lindau (DE), Dr. Andreas Britz/Hamburg (DE)

Mit freundlicher Unterstützung durch: ALLERGAN | TEOXANE

Freitag // 15. Juni 2012

Der Kongress findet im Hotel Bad Schachen statt.

8.30 – 17.20 Uhr

Referenten:
Prof. Dr. Dr. Edgar Biemer/München (DE) | Prof. Dr. Dr. Rainer B. Drommer/Ketsch (DE) | Prof. Dr. Dr. Werner L. Mang/Lindau (DE) | Prof. Dr. Dr. Hans-Dieter Pape/Preetz (DE) | Priv.-Doz. Dr. Dr. J. Camilo Roldán/Hamburg (DE) | Prof. Dr. Rainer Buchmann/Düsseldorf (DE) | Prof. Dr. Per Héden/Stockholm (SE) | Prof. Dr. Albert K. Hofmann/Ulm (DE) | Prof. Dr. Johannes Franz Hönig/ Hannover (DE) | Prof. Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf (DE) | Prof. Dr. Wolfgang G. Locher, M.A./ München (DE) | Prof. Dr. Marcel Wainwright/Düsseldorf (DE) | Prof. Dr. Nezar Watted/Würzburg (DE) | Dr. Dominik Feinendegen/Zürich (CH) | Dr. Wolfgang Funk/München (DE) | Dr. Mariam Omar/Berlin (DE) | Dr. Jens Voss/Leipzig (DE) | Dr. Matthias Wagner/München (DE) | Dr. Jürgen Wahlmann/ Edewecht (DE) | Dr. Kianusch Yazdani/Münster (DE)

Themen:
Quo vadis Schönheitschirurgie – Grenzen, Fluch oder Segen? | Brustimplantate – State of the Art | Aus der Frühzeit der Schönheitschirurgie: Paraffin- und Wismutinjektionen zur Faltenbehandlung | Facelift mit rein vertikaler SMAS-Aufhängung | Das endoskopische Stirnlift | Umstellungsosteotomien des Viscerocraniums zur Profilharmonisierung des Gesichtes | Die Einflussnahme ästhetisch-chirurgischen Denkens auf das allgemein-chirurgische Handeln | Kosmetische Parodontologie | Ästhetische Zahnheilkunde – minimalinvasiv und funktionell | 15 Jahre Lippen-Kiefer-Gaumenspalt-Chirurgie im S.K.M., Hospital for Plastic- and Reconstruktive Surgery, *Gründung und Entwicklung des deutschen Interplast-Hospitals in Nepal* | Brustrekonstruktion bei ausgewählten Problemfällen | Stammzelltherapie – Neuer Trend in der Ästhetisch-Plastischen Gesichtschirurgie | Ästhetische Therapie im weiblichen Intimbereich | 25 Jahre Faceliftchirurgie | Planbares Smile Design – Chirurgie, Funktion und neue adjuvante Therapien | Kieferorthopädische Aspekte der rot-weißen Ästhetik | Zahnästhetik – Zwischen Standards und Optionen | Aktuelle Bleachingtrends und Indikationen | Minimalinvasive Zahnästhetik

ab 19.30 Uhr **Get-together in der Sybille Mang Gallery Schneeberggasse 5, Lindau Insel**

Samstag // 16. Juni 2012

Der Kongress findet im Hotel Bad Schachen statt.

8.30 – 16.00 Uhr

Referenten:
Prof. Dr. Alexander Berghaus/München (DE) | Dr. Peter Neumann/München (DE) | Dr. Marian S. Mackowski/Hamburg (DE) | Dr. Klaus Plogmeier/Berlin (DE) | Dr. Gary Weiand/Wiesbaden (DE) | Priv.-Doz. Dr. Dr. J. Camilo Roldán/Hamburg (DE) | Dr. Frank Neidel/Düsseldorf (DE) | Dr. Madelon Gellenbeck/Düsseldorf (DE) | Dr. Dr. Wolfgang Feistl/Linz (AT) | Prof. Dr. Dr. Rainer Schmelzle/Hamburg (DE) | Dr. Wolfgang Redka-Swoboda/Schwangau (DE) | Priv.-Doz. Dr. Dr. Josip S. Bill/ Würzburg (DE) | Dr. Mark A. Wolter/Berlin (DE) | Dr. Alla Kapranova/St. Petersburg (RU) | Dr. Ulrike Then-Schlagau/Lindau (DE) | Dr. Jens Altmann/ Lindau (DE)

Themen:
State of the Art – Lidkorrektur | State of the Art – Facelift | State of the Art – Brustimplantate | State of the Art – Haartransplantation | Algorithmus für Lippenrekonstruktion unter Berücksichtigung der ästhetischen Einheit im Gesicht | Vom Puppenkopf zum ästhetischen Haaransatz – Entwicklung der Haartransplantation | Therapie der Alopecia areata und diffusa durch Akupunktur | Verbesserung der Lippenästhetik bei voroperierten Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten durch Permanent Make-up und Lippenaugmentation mittels Filler | Operationen der bedeckenden Weichgewebe des Bauches | actio et reactio: Risikomanagement bei Filler-Injektionen | Die Chirurgie der Kieferfehlstellungen: Einfluss auf die ästhetische Achse Nase–Kiefer–Kinn | Komplikationen bei der Brustvergrößerung | Risks of large volume liposuction | Brustreduktion modifiziert nach Pitanguy-Fallbeispiel der Bodenseeklinik – Darstellung in einzelnen Schritten | Abdominaplastik – Fallbeispiele der Bodenseeklinik

ab 20.00 Uhr **Kongresshighlight**
Charity Gala im Hotel Bad-Schachen
Zugunsten der Deutschen Schlaganfallhilfe,
Schirmherrin Dr. Brigitte Mohn

Kongresshighlight // CHARITY GALA

Organisatorisches // Kongressgebühren

Veranstaltungsort
Hotel Bad Schachen
Bad Schachen 1, 88131 Lindau, Deutschland
Tel.: +49 8382 2980
Fax: +49 8382 25390
www.badschachen.de

Zimmerbuchung im Hotel Bad Schachen
Tel.: +49 8382 2980, Fax: +49 8382 25390
Buchungscode: „Schönheitschirurgie Lindau"

Zimmerbuchung in unterschiedlichen Kategorien
PRIMECON
Tel.: +49 211 49767-20, Fax: +49 211 49767-29
info@prime-con.eu, www.prime-con.eu

Anfahrtsplan
Einen Stadtplan von Lindau finden Sie auf der Homepage www.prolindau.de
Eine Anfahrtsbeschreibung zum Hotel Bad Schachen finden Sie auf der Homepage www.badschachen.de

Kongressgebühren
Freitag, 15. Juni 2012 bis Samstag, 16. Juni 2012

Arzt/Zahnarzt (IGÄM, DGKZ-Mitglied)	195,00 € zzgl. MwSt.
Arzt/Zahnarzt (Nichtmitglied)	225,00 € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis – IGÄM, DGKZ-Mitglied)	95,00 € zzgl. MwSt.
Assistent (mit Nachweis – Nichtmitglied)	110,00 € zzgl. MwSt.
Helferinnen	95,00 € zzgl. MwSt.
Studenten (mit Nachweis)	kostenfrei*

*Für Studenten ist nur die Tagungspauschale zu entrichten.

Tagungspauschale Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer zu entrichten (umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen).	90,00 € zzgl. MwSt.

Veranstalter/Organisation

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-390
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.event-igaem.de

Wissenschaftliche Leitung

IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Feldstraße 80, 40479 Düsseldorf
Deutschland
Tel.: +49 211 16970-79
Fax: +49 211 16970-66
sekretariat@igaem.de
www.igaem.de

In Zusammenarbeit mit
DGKZ – Deutsche Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V.

Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter Tel.: +49 341 48474-308 oder www.oemus.com

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-390
oder per Post

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

DTA 4/12

Für den *4. Internationalen Kongress für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin* am 14.–16. Juni 2012 in Lindau am Bodensee melde ich folgende Personen verbindlich an:

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit	IGÄM-/DGKZ-Mitglied Bitte ankreuzen!	Kongressteilnahme Bitte ankreuzen!	Live-OPs // **Donnerstag** Bitte ankreuzen!
	☐ ja ☐ nein	☐ Freitag ☐ Samstag	☐ OP ① ☐ OP ② ☐ OP ③ ☐ OP ④ ☐ OP ⑤ ☐ OP ⑥

Charity Gala: ____ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den *4. Internationalen Kongress für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin* erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail